

Pfarrechronik St. Magdalena Ottobrunn

Datum	
1968-1980	Neuansätze nach dem 2. Vatikanischen Konzil
1968	
12.03.	Glaubensseminar: vier Abende "Kirche nach dem Konzil".
14.03.	Einweihung des Salberg-Hauses mit Hauskapelle durch Kardinal Julius Döpfner.
24.03.	Wahl des ersten Pfarrgemeinderates: 272 Pfarrangehörige geben ihre Stimme ab.
13.04.	Osternachtfeier: Beginn 21.00 Uhr.
29.04.	Erste Sitzung des neu gewählten Pfarrgemeinderates: Vorsitzender: Josef Nützel, Stellvertreter Dr. Walter Köberlein, Schriftführer Frau Hedwig Geisselbrecht, Vertreter im Katholikenrat des Dekanates Herr Dr. Walter Köberlein.
30.04.	Beatparty der Jugend
21.05.	Bittgang nach St. Otto.
11.06.	Wallfahrt nach Altötting.
22.06.	Kommunionausteilung durch Laien: Die Erlaubnis hierfür erhalten die Herren: Heinrich Anderlik, Karl Rieck, Josef Nützel. Um die Zeit der Kommunionausteilung zu verkürzen wurde aufgrund eines Beschlusses im Pfarrgemeinderat um die Erlaubnis nachgesucht.
28.06.	Tod von Bürgermeister i. R. Anton Wild. Er war der erste Bürgermeister von Ottobrunn 1955-1962. Er hat sich dafür eingesetzt, dass die Gemeinde Ottobrunn die erste Glocke, die St. Otto-Glocke, gestiftet und für die Turmuhr einen Zuschuss von 4.000 DM gegeben hat. Bei der Grundsteinlegung und Weihe unserer Kirche hat er die politische Gemeinde vertreten. (*) R.i.P.
01.07.	Firmung in München St. Bernhard; Weihbischof Johannes Neuhäusler, 20 Firmlinge.
17.07.	Diskussion über Jugendarbeit im PGR
01.09.	Herr Georg Ulrich ist an der Riemerlinger Hauptschule teilzeitbeschäftigt. Herr Rieck kann die anfallenden Stunden nicht mehr allein halten.
01.09.	Fräulein Hella Maurer wird kirchliche Jugendpflegerin. Sie hat ihr Büro im Pfarrheim. Pfarrer Alexander Siebenhärl hat am Jugendseelsorgeamt eine hauptamtliche Kraft für die Jugendarbeit beantragt. Fräulein Hella Maurer ist aber nicht nur für St. Magdalena zuständig, sondern für das ganze Dekanat Ramersdorf. Die Jugendpflegerin soll den Kaplan für die Jugendarbeit ersetzen.
05.10.	Die Vorabendmesse an den Samstagen um 18.00 Uhr wird zum ersten Mal gehalten und damit eingeführt.
Oktober	Familienseminar zum Thema: Ehe und Familie (4 Abende)
17.11.	Weihe der Pieta: Bildhauer Georg Wißmeier von Ottobrunn hat sie geschaffen. Preis 10.000 DM. Das Totenbuch hat Herr Hans Hüttl, Buchbindermeister in Riemerling, gestiftet. Grafisch wurde das Totenbuch von Herrn Reinh. Treupel - Riemerling gestaltet.
Dezember	Einproben der Lieder vor den Messen wird eingeführt
1969	
??	(Ausschreibung eines städtebaulichen Wettbewerbs zur Schaffung einer Ortsmitte auf 85.000 qm, verschiebt sich durch die Ölkrise. Rosmarie Theobald zieht mit ihrer Familie nach Ottobrunn und gründet die Musikschule)
01.01.	Herr Franz Felixberger, Hausmeister im Kindergarten und Lagerist bei der Baufirma Schlegel, übernimmt hauptberuflich den Mesnerdienst.
Januar	Einführung des Besuchs der Neuzugezogenen durch PGR-Mitglieder
04.03.	Glaubensseminar: vier Abende: "Zwischen Freiheit und Gehorsam" - Fragen zur Gewissensbildung.
29.04.	Anbau zwischen Kirche und Pfarrhaus wird vom Landratsamt genehmigt: Pfarrbüro, Büchereiraum, Blumenraum. Baufirma Helmut Gassner - Riemerling führt den Anbau durch.
01.05.	Weihe der Marien-Statue für den Seitenaltar: durch Vermittlung von Prälat Delagera haben wir die Kopie einer spätgotischen Madonna mit Kind erworben, die etwa 1925 angefertigt wurde. Preis 3.000 DM. Das Original dürfte im schwäbischen Raum zu suchen sein: genauer Ort ist nicht bekannt. Bildhauer Georg Wißmeier hat schadhafte Stellen - Holzwurm - ausgebessert.
01.05.	Wegen der Zelebratio versus populum ist eine Umstellung notwendig: Der Tabernakel kommt auf den Natursteinsockel rechts vom Hochaltar. Das Taufbecken, das bis jetzt dort

Pfarrechronik St. Magdalena Ottobrunn

Datum	
	war, kommt auf einen Kunststeinsockel vor den Beichtstühlen.
04.05.	Heuer haben wir vier Erstkommunionfeiern. Außer den Kindern der 3. Klassen gehen heuer zum ersten Mal auch die Kinder der 2. Klassen zur ersten hl. Kommunion. Da die Kinder keiner schweren Sünden fähig sind, soll man sie möglichst früh zur Kommunion gehen lassen - meinen die Religionspädagogen. Die Kinder seien eher eucharistiefähig als beichtfähig.
13.05.	Bittgang nach St. Otto.
03.06	Wallfahrt nach Altötting.
14.06.	Frau Barbara Sprenger, Riemerling, Auenstr. 49 schenkt der Kirchenstiftung ein Grundstück mit 790 qm in Neubiberg Fl.Nr.156 1/48 an der Kameterstr. Notare Seidl - Eschrich, Urk.Rolle Nr. 1479/69.
16.06.	Firmung in St. Magdalena. Weihbischof Ernst Tewes, 102 Firmlinge. Erster Besuch des Regionalbischofs in unserer Pfarrei.
06.07.	Silbernes Priesterjubiläum von Pfarrer Alexander Siebenhärl. Beim Vigiligottesdienst am Vorabend hält Salesianerprovinzial Burger die Ansprache. Beim Gottesdienst predigt Dekan Josef Wolf von München - St. Pius. Der Kirchenchor singt die Spatzenmesse von Mozart. Am Mittagessen im Kindergarten nehmen 50 geladene Gäste teil. Am Abend findet eine Feierstunde in der Jahnhalle statt. Herrn Nützel gebührt Dank für die gute Organisation und Mühe.
19.07.	Die Volksbücherei zieht vom kleinen Raum im Pfarrheim in den neuen großen Büchereiraum mit 60 qm im Anbau des Pfarrhauses um. 2.100 Bücher, 250 Leser, 3.000 Entlehnungen im Jahr.
13.08.	Tod von Pfarrer Ludwig Krempl, der wegen schwerer Krankheit am 01.07.1969 als Pfarrer von St. Otto resignierte. Er hat die Errichtung der Pfarrei St. Magdalena in die Wege geleitet. Für seinen Weitblick und Mühe gebührt ihm besonderer Dank. Am 16. 08. wird er im Münchner Waldfriedhof in den Priestergräbern beerdigt.
31.08.	Pfarrwallfahrt nach Siegertsbrunn: wegen des starken Verkehrs von der Kreuzstraße nach Föching ändern wir unser Wallfahrtsziel. Wir gehen über Hohenbrunn zur Leonhardikirche nach Siegertsbrunn.
11.09.	Beginn des Gymnasiums Ottobrunn an der Schule II an der Lenbachallee. Hubert Strelocke übernimmt die Leitung des "Gymnasiums im Aufbau". Es sind fünf Klassen.
07.10.	Familienseminar: vier Abende: "Moderne Ehe in Freiheit und Verantwortung" Pfarrer Georg Schneider; "Erziehung will gelernt sein" Robert Hilz, "Heimliche und unheimliche Miterzieher" Dr. Wagner, "Manipulierte Frühbegegnung der Geschlechter" Richard Härten. Teilnahme 50-100 Personen
08.11.	Erlaubnis zum Kommunionausteilen erhält Herr Franz Felixberger, Mesner unserer Kirche.
15.11.	Pfarrschwester Olga Mönch, die seit 1951 in Ottobrunn tätig ist und seit 1960 auch für unsere Pfarrei arbeitet, wird von den Oberen der Heimatmission nach München St. Anna versetzt. Die beiden Ottobrunner Pfarreien bekommen von der Heimatmission keine Schwester mehr zugewiesen, da sie zuerst die Münchner Pfarreien versorgen müssen. Für die Aufbauarbeit, die Schwester Olga leistete, gebührt ihr Dank.
18.11.	Erste Pfarrversammlung: Regionalbischof Ernst Tewes hält die Abendmesse und nimmt an der Pfarrversammlung im Pfarrsaal teil.
Novem- ber	Festlicher Abend: 10 Jahre Kirchenchor St. Magdalena, im Pfarrsaal, gestaltet vom Chor. Die Jubilare erhalten einen Notenschlüssel als Anstecknadel. Zu den festen Veranstaltungen des Chors gehören: der Chorausflug, den Hr. Gries vorbereitet, der Chorfasching und die Chorweihnachtsfeier.
Dezem- ber	Einführung der Altengratulation von 70/75 durch PGR-Mitglieder
	Aufschwung der Jugendarbeit: 60 Aktive
1970	
19.01.	Tod von Rektor Heinrich Hauser. Seit Bestehen der Riemerlinger Volksschule im Jahre 1957 leitet er sie. Er hat sich dafür eingesetzt, dass seine Schule zur Hauptschule für das ganze Gebiet Ottobrunn, Hohenbrunn, Neubiberg und Putzbrunn ausgebaut wird. R.i.P.
19.01.	1. Treffen einer katholisch-evangelischen AG der Jugend
24.02.	Glaubensseminar: vier Abende: "Kirche der Zukunft - Zukunft der Kirche".
06.04.	Personelle Veränderungen im PGR; Wahlvorschläge an Synodenbüro (Gemeinsame Synode der Bistümer der BRD)

Pfarreichronik St. Magdalena Ottobrunn

Datum	
17.04.	Firmung in St. Magdalena: Weihbischof Ernst Tewes, 89 Firmlinge.
06.05.	Zum ersten Mal halten wir den Bittgang zur Hauskapelle des Salberg-Hauses in Putzbrunn-Waldkolonie. Ebenso auch die kommenden Jahre.
28.05.	Fronleichnamsprozession in neuer Form: die Pfarrgemeinderäte von St. Magdalena und St. Otto haben eine neue Form für die Prozession beschlossen: Jede Pfarrei geht ohne Allerheiligstes um 8 Uhr von ihrer Pfarrei weg zum Rathaus in der Mozartstraße. Dort ist eine gemeinsame Eucharistiefeier. Hernach zieht jede Pfarrei in eucharistischer Prozession zu ihrer Pfarrkirche zurück. Dort ist Te Deum und Schlussegens. Die Militärkirchengemeinde vom Fliegerhorst Neubiberg schließt sich in St. Magdalena an.
Juni	Fragebogen zur kirchlichen Raumordnungen (20.000 Katholiken, erwartet werden 30.-35.000): Antwort: St. Otto, Hohenbrunn, Neubiberg, Mittelpunktsgemeinde: St. Magdalena
03.06.	Wallfahrt nach Altötting.
01.07.	Rektor der Hauptschule Riemerling wird Herr Richard Harrer aus Feldkirchen bei München.
01.07.	Frau Cilla Hoven, die seit 16.07.1960 als Pfarrhaushälterin tätig ist, übernimmt in Teilzeitbeschäftigung die Aufgaben einer Pfarrsekretärin, nachdem Schwester Olga seit 15.11.1969 nach München - St. Anna versetzt wurde.
01.09.	Herr Franz Reich wird als Katechet für die Hauptschule Riemerling angewiesen, nachdem Herr Ulrich nach Schlossberg versetzt wurde.
06.09.	Pfarrwallfahrt nach Siegertsbrunn. 90 Teilnehmer.
13.09.	Kirchenverwaltungswahl nach "Gebundener Liste". Gewählt wurden die Herren: Erwin Barth, Franz Felixberger, Franz Grandy, Petrus Harrer, Ferdinand Leiß, Josef Nützel, Gottfried Raffelt, Werner Rother. Wahl für 6 Jahre
21.09.	Das Gymnasium Ottobrunn bezieht den Neubau an der Karl-Stieler-Straße. Es sind 11 Klassen: 6 fünfte und 5 sechste Klassen.
01.10.	Das Altenwohnstift Hans-Seidel-Haus wird eröffnet: es bietet für etwa 250 Bewohner Platz: 80 Zweizimmer- und 96 Einzimmer-Appartements. Heimleiterin ist Frau Irmgard Mäusle.
Oktober	Weltgebetstag, erstmalig ökumenisch. Er wird abwechselnd von den Frauen in den Kirchen Ottobrunns und Neubibergs durchgeführt.
23.10.	Vortrag von Günter Michalka: "Hat der Religionsunterricht noch eine Zukunft?"
Novemb er	2 Vorträge Familienseminar
29.11.	Weihbischof Matthias Defregger hält den Festgottesdienst anlässlich des 10. Jahrestages unserer Kirchweihe: 27.11.1960. Es ist die der erste öffentliche Gottesdienst, den er nach den schweren Monaten, in denen er wegen seines Verhaltens bei Geiseler-schießungen angeklagt wurde, gehalten hat. Er besucht Winfried Martini im Riemerling, der als erster Journalist in einem Kommentar am Bayerischen Rundfunk für ihn eingetreten ist. (8.45: Gottesdienst, 16.30: Te Deum; Zusammenkunft)
01.12.	Weihe der Hauskapelle im Altenwohnstift durch Regionalbischof Ernst Tewes: Sie wird dem hl. Johannes dem Evangelisten geweiht, dem Apostel, der von den anderen Aposteln am ältesten geworden ist.
01.12.	Herr Oberstudienrat Josef Vargha wird unserer Pfarrei adscribiert. Er hat sich in der Ottobrunner Demos-Siedlung ein Haus gekauft. Er ist an einer Münchener Realschule Religionslehrer.
07.12.	Vortrag von Dr. Beyerlein: "Wie schütze ich meine Kinder vor Triebverbrechern?"
24.12.	Christmette: Beginn 23.00 Uhr.
???	Eröffnung des Hanns-Seidel-Hauses in Ottobrunn, Hauskapelle: St. Johannes Evangelist
1971	
07.03.	Familien-Einkehrtag mit Pfarrer Fischer-Wolpert aus Offenbach: 30 Pfarrangehörige nehmen daran teil.
21.03.	Wahl des zweiten Pfarrgemeinderates: 265 Pfarrangehörige geben ihre Stimme ab.
10.05.	1. Sitzung des neuen Pfarrgemeinderates: Vorsitzender Herr Josef Nützel, Stellvertreter Herr Petrus Harrer, Schriftführer Frau Hedwig Geisselbrecht, Vertreter im Dekanatsrat Herr Heinrich Anderlik.
17.05.	Firmung in St. Magdalena: Regionalbischof Ernst Tewes , 75 Firmlinge
19.05.	Bittgang zum Salberg-Haus
08.06.	Wallfahrt nach Altötting
10.06.	Fronleichnamsprozession: Die Form ist die gleiche wie im Vorjahr. In Sternwallfahrt ziehen die einzelnen Pfarreien zur gemeinsamen Eucharistiefeier. Diemal aber nicht zum Rathaus

Pfarreichronik St. Magdalena Ottobrunn

Datum	
	in der Mozartstraße, sondern zur Wiese Ecke Eichendorff- und Pestalozzistraße. Da im März dieses Jahres die Kuratie St. Albertus Magnus gegründet wurde, ist dieser Treffpunkt zentraler gelegen. Nach der hl. Messe ziehen St. Magdalena und St. Otto in eucharistischer Prozession in ihre Kirche zurück. Dort ist Te Deum und Schlusseggen.
14.06.	1. Konferenz des Dekanatsrats in St. Magdalena, Vorsitzender: Dr. Köberlein
01.09.	Errichtung des Dekanates Ottobrunn.
01.09.	Herr Walter Schell wird als Katechet für unsere Pfarrei angewiesen. Herr Rieck geht ganz an das Gymnasium Ottobrunn, wo er seit September 1969 in Überstunden den Religionsunterricht übernahm. Herr Franz Reich geht nach Augsburg an eine Fachoberschule.
	Diskussionen um die Hochaltarswand
05.09.	Pfarrwallfahrt nach Siegertsbrunn. Auch auf dieser Strecke behindert uns der Verkehr stark. 80 Teilnehmer.
22.09.	Zum ersten Dekan des Dekanates Ottobrunn wird Pfarrer Alexander Siebenhärl von St. Magdalena gewählt. Kardinal Julius Döpfner bestätigt die Wahl am 28.09.1971.
01.11.	Herr Josef Attenberger wird kirchlicher Jugendpfleger. Da er nur halbtags beschäftigt ist, ist der Schwerpunkt seiner Arbeit auf die drei Ottobrunner Pfarreien konzentriert. Er hat wie Fräulein Maurer bis jetzt sein Büro in unserem Pfarrheim. Fr. Maurer übernimmt die Jugendpflegestelle des Dekanats Ramersdorf.
07.11.	Glaubensseminar: drei Abende "Glauben heute".
20.11.	Rhythmische Messe der Jugend
	Wohnviertelpastoral: Einteilung in 12 Bezirke
ab Dez.	Ein Standpunkt – gesellschaftliche und politische Themen im Schaukasten
31.12.	Frau Creska Henfling hört aus gesundheitlichen Gründen mit dem Organistendienst auf. Sie hat 12 Jahre diesen Dienst versehen. Für ihren Einsatz gebührt ihr Dank und Anerkennung.
1971-1981	Alexander Siebenhärl Dekan des Dekanats Ottobrunn
???	Einrichtung eines Stamms der DPSP (Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg in Ottobrunn)
1972	
01.01.	Rektor Josef Wudy von der Volksschule an der Lenbachallee wird Schulrat.
01.01.	Rektor der Hauptschule Riemerling wird Herr Josef Zwiefelhofer aus Haar.
01.01.	Herr Paul Führmann, Lehrer an der Schule I in Ottobrunn, übernimmt den Dienst des Organisten.
12.01.	Tod von Dr. theol. Perikles-Petrus Joannou, Universitätsprofessor in München, Priester der Erzdiözese Marseille. Pfarrer Joannou war oft in St. Magdalena – konzelebrierte vor allem auch zur Weihe der Kirchen und der Glocken (auf den Fotos zu sehen). Er verstarb bei einem Autounfall
15.02.	Tod von Bürgermeister Carl Steinmeier von Hohenbrunn. Bei allen festlichen Anlässen unserer Pfarrei hat er die Pfarrangehörigen von Riemerling vertreten. Er hat die Monstranz für unsere Kirche entworfen, die Baupläne als Anlieger unterschrieben, bei der künstlerischen Ausgestaltung unserer Kirche wertvolle Ratschläge gegeben (von Beruf war er akademischer Bildhauer). R.i.P.
28.02.	Einführung der Wohnviertelpastoral: 11 Bezirke, incl. Caritas, Pfarrbriefe, Seniorenerehrungen
13.03.	Erziehungsseminar: drei Abende Mit Monika Schnatmann: "Wie gelingt die Verständigung in der Familie?" "Wie gehe ich mit Konflikten um?" "Wie kann ich im Alltag mit Gott leben?"
21.03.	Referat Falthäuser: Unsere Sorge für die Randgruppen der heutigen Gesellschaft
Mai	Ausgabe von 2000 Fragebögen zur Erwachsenenbildung, Rücklauf: 38
09.05.	Bittgang zum Salberg-Haus.
01.06.	Fronleichnamsprozession: Sie war geplant wie im Vorjahr. Wegen des schlechten Wetters musste sie jedoch in der St. Magdalena-Kirche gehalten werden. Es war die alte Form mit den vier Evangelien. Zelebrant war Militärdekan Hans Falthäuser.
08.06.	Wallfahrt nach Altötting.
11.06.	Zum Bürgermeister von Hohenbrunn wird Josef Schwaiger gewählt. Am 1.7. übernimmt er das Amt. Er war bis jetzt der Leiter der Gemeindeverwaltung von Hohenbrunn.
05.07.	Diskussion einer Sozialstation
12.07.	Firmung für Hauptschule Riemerling: Regionalbischof Ernst Tewes, 100 Firmlinge.
13.07.	Firmung für Gymnasium Ottobrunn: Regionalbischof Ernst Tewes, 107 Firmlinge.
22.07.	Weihe der Magdalena-Figur unter dem Kreuz. Ein Werk von Prof. Franz Schütz - Wien.

Pfarreichronik St. Magdalena Ottobrunn

Datum	
	Preis 2.500 DM. (Kreuz: Weilheimer Schule 1740)
31.08.	Militärdekan Hans Faltthäuser scheidet aus der Bundeswehr aus. Er wird Landvolkpfarrer unseres Erzbistums.
01.09.	Militärdekan Anton Fredlmeier übernimmt die Seelsorge am Fliegerhorst Neubiberg. Er war bis jetzt bei den Gebirgsjägern in Reichenhall. Er gehört unserem Erzbistum an.
ab Sept.	Regelmäßige Kontakte zur MKKZ
01.10.	Kinderchor: Herr Walter Schell, Katechet an den Volksschulen unserer Pfarrei, gründet einen Kinderchor. Besonders rhythmische Lieder mit Orff-Instrumenten sollen für den Gottesdienst erlernt werden. 45 Kinder erklären sich bereit, hier mitzumachen.
01.10.	Herr Dr. Franz-Josef Hungs, Priester der Diözese Köln, übernimmt die Vorabendmesse an den Samstagen. Er ist Dozent für Erwachsenenbildung an dem katechetisch-homiletischen Institut in München - Hiltenspergerstraße. Er wohnt in der Schwalbenstraße - St. Albertus-Magnus. Der dortige Pfarrgemeinderat lehnte seine Zelebration ab, weil sie nur einen Sonntagsgottesdienst haben und den ihr Kurat halten soll. Es würde sonst die Seelsorge zersplittern. Hungs schlägt die Einführung eines Bibelkreises vor (PGR).
30.10.	Dekanatskonferenz in St. Otto
Nov.	Glaubensseminar
	3 weitere Kräfte für den Kindergarten
30.11.	Konstituierende Sitzung des Sozialwerks im Landkreis München, Alexander Siebenhärl ist Mitbegründer und 2. Vorsitzender bis 1995.
Dez.	Firmpastoral wird Sache der Gemeinden
?	Fragebogen „Entwicklung und Tätigkeit des Pfarrgemeinderats vom 1.1.-31.12.1972
1973	
01.01.	Neues Kindergartengesetz
17.01.	Das "Sozialwerk im Landkreis München - Südost" wird gegründet. Laut Beschluss vom 28.11.1972 tritt die Kirchenstiftung St. Magdalena als korporatives Mitglied bei. Zu diesem Sozialwerk schließen sich die kath. Pfarreien unseres Südost-Raumes zusammen. Hauptaufgabe sind pflegerische und beratende Dienste: Kranken-, Familien- und Altenpflege. "Essen auf Rädern". Ehe-, Erziehungs- und Familienberatung.
28.02.	Bischofsbesuch durch Regionalbischof Ernst Tewes: Der Bischof besucht Bürgermeister Leiß von Ottobrunn und Bürgermeister Schwaiger von Hohenbrunn, das Salberg-Haus und das Altenwohnstift Hanns-Seidel-Haus. Er hält eine Sprechstunde für die Gemeinde. Nach der Abendmesse nimmt er an einer Sitzung des Pfarrgemeinderates teil.
März	Familienseminar
02.04.	Erster Bibelkreis mit Dr. Hungs: 60 Teilnehmer (laut Protokoll PGR: 38). Der Bibelkreis wird monatlich gehalten. Zum zweiten Bibelkreis kommen noch 30 Teilnehmer. Im Laufe der Monate findet sich eine feste Gruppe von 15 Leuten im Alter von 18-74 Jahren ein. In Folge leitet Prof. Hungs in Treue und Verlässlichkeit bis zu seinem Tod im Jahre 2007 insgesamt 377 Schriftkreis-Abende. (C.N.)
01.05.	P. Hubert Sixt SJ, Missionar in Indien seit 1949, verbringt seinen zweiten Heimaturlaub in Ottobrunn. Für die Zeit von 15.-31.10.1973 wird er als Aushilfspriester angewiesen.
06.05.	Letzter Standortgottesdienst: Militärdekan Anton Fredlmeier hält den letzten Standortgottesdienst, da die Besucherzahl in den letzten Monaten stark zurückgegangen ist.
20.05.	Erster Pfarrausflug nach St. Ottilien: In der St. Ottilien-Kapelle halten wir Eucharistiefeyer. Das Mittagessen verzögert sich wegen der vielen anderen Gäste. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Etwa 60 Teilnehmer.
29.05.	Bittgang zum Salberg-Haus.
05.06.	Wallfahrt nach Altötting.
21.06.	Fronleichnamsprozession: Sie war geplant wie 1971, musste aber wie im Vorjahr wegen des schlechten Wetters in der St.-Magdalena-Kirche gehalten werden. Es war die alte Form mit den vier Evangelien. Zelebrant war Pfarrer Hans Faltthäuser.
01.07.	Bernhard Schiedermayr, bisher Lehrer der 5. und 6. Klassen, wird Rektor der Volksschule an der Lenbachallee.
31.07.	Reparaturen an der Kirche und besonders am Turm werden durchgeführt. Auch die Zifferblätter werden überholt. Gesamtkosten 97.000 DM. Die Finanzkammer gibt einen Zuschuss von 86.000 DM.
01.09.	Herr Josef Lill wird als Katechet unserer Pfarrei zugeteilt, nachdem die Hauptschule Riemerling jetzt 16 Klassen umfasst. Er will auch in der Jugendarbeit mithelfen.

Pfarreichronik St. Magdalena Ottobrunn

Datum	
01.09.	Leiterin des Kindergartens wird Frau Ingeborg Walter, die seit 01.01.1969 bei uns als Kindergärtnerin teilzeitbeschäftigt ist. Seit Bestehen des Kindergartens leitete Pfarrer Alexander Siebenhärl den Kindergarten, um Kosten zu sparen. Aufgrund des Bayer. Kindergartengesetzes, das seit 22.07.1972 in Kraft getreten ist, muss eine pädagogische Fachkraft die Leitung haben.
16.09.	Pfarrwallfahrt nach Wilparting-Irschenberg. Wegen des starken Verkehr geben wir das Wallfahrtsziel Siegertsbrunn auf. Wir gehen die wenig befahrene Strecke von Irschenberg nach Wilparting: Kirche des hl. Marinus und Anianus. Dort Pilgermesse. Schlussandacht in Irschenberg.
01.10.	(Aufnahme des Lehrbetriebs an der Neubiberger Universität der Bundeswehr)
29.10.	Erlaubnis zum Kommunionausteilen erhalten Herr Katechet Josef Lill und zum ersten Mal auch vier Frauen: Resi Neumeier, Altenpflegerin unseres Sozialwerks und die drei Angehörigen der Fokolare (Uhlandstr. 13): Franziska Renner, Maria Marold und Maria Grazia Musicaro.
30.10.	Erste Kindergartenbeiratswahl: Es werden 62 Kinder die Stimmen abgeben. 9 Elternvertreter werden gewählt. Vorsitzender wird Herr Hans Kotter, Landwirt und Gemeinderat in Hohenbrunn.
10.11.	Erste Pfarrfirmung: Regionalbischof Ernst Tewes, 90 Firmlinge. Zum ersten Mal wird die neue Firmordnung durchgeführt. Die Firmung ist nicht mehr Sache der Schule, sondern der Pfarrei. Hauptschüler, Gymnasiasten und Realschüler werden gemeinsam gefirmt.
12.11.	Gesellschaftspolitisches Seminar von P. Franz Prinz: vier Vorträge: "Die geistigen Strömungen in der BRD", "Was wollen die Jungsozialisten?", "Der Neoliberalismus", "Der geistige Hintergrund der christlichen Parteien".
1974	
März	Glaubensseminar (Herr Fischereder, Caritasverband)
19.03.	Erziehungsseminar über Vorschulfragen: durchgeführt im Verbund mit dem Kindergartenbeirat. Drei Abende: Marlis Köth.
24.03.	Wahl zum Pfarrgemeinderat: 250 Pfarrangehörige beteiligen sich an der Wahl.
06.04.	Resolution zu Paragraph 218 StGB, versandt im Mai
02.05.	Ottobrunn wird – wie beschlossen am 20.4. - Partnerstadt von Nauplia
06.05.	Erste Sitzung des 3. Pfarrgemeinderates: Vorsitzender Herr Heinrich Anderlik, Stellvertreter Herr Petrus Harrer, Schriftführer Frau Hedwig Geisselbrecht, Vertreter im Katholikenrat des Dekanates Herr Josef Nützel. 4 Ausschüsse: Liturgie-Ausschuss, Erwachsenenbildung, Soziales, Jugendarbeit
21.05.	Bittgang zum Salberg-Haus
11.06.	Wallfahrt nach Altötting: 54 Teilnehmer.
13.06.	Fronleichnamsprozession: Sie war geplant wie 1971, musste aber wegen des schlechten Wetters wie in den beiden Vorjahren in unserer Kirche gehalten werden. Zelebrant war Pfarrer Anton Anton Zawadke von St. Otto.
07.07.	Weihe der Bruder-Konrad-Figur. Ein Werk von Professor Franz Schütz - Wien. Preis DM 2.500.
20.07.	Firmung durch Weihbischof Matthias Defregger: 85 Firmlinge.
01.09.	Neuer Leiter der Riemerlinger Grundschule wird Willi Götz, der in Waldperlach wohnt und in der kath. Jugend von Neubiberg als Pfadfinderführer lange tätig war.
01.09.	Der Neubau der Hauptschule in Riemerling wird eröffnet. Es ist Platz für 18 Klassen. Der Baubeginn war am 16.08.1972. Grund- und Hauptschule werden ab jetzt getrennt. Willi Götz wird Rektor der Grundschule, Josef Zwiefelhofer bleibt Rektor der Hauptschule.
11.09.	Ausflug der Helferinnen und Helfer nach Maria-Dorfen. Nach der Besichtigung von St. Wolfgang halten wir in Maria-Dorfen eine Marien-Andacht. Dann Kaffeepause. 40 Teilnehmer.
14.09.	Erste Dekanatswallfahrt nach Kleinhelfendorf. Msgr. Bernhard Egger stellt die Eucharistiefeyer mit anschließender Lichterprozession unter das Thema des Hl. Jahres: "Versöhnung". Etwa 950 Teilnehmer. Wir verbinden damit unsere Pfarrwallfahrt.
22.10.	Kindergartenbeiratswahl: Für 56 Kinder werden die Stimmen abgegeben. Es werden 10 Elternvertreter gewählt. Vorsitzender wird wieder Herr Hans Kotter. Kinderfest gestaltet durch die Jugend.
23.11.	Kathreintanz im Pfarrsaal
13.12.	Brand im Ottobrunner Gymnasium. (*) Schaden: 1 Million DM.

Pfarreichronik St. Magdalena Ottobrunn

Datum	
14.12.	Kindermette: Zum ersten Mal hält Herr Walter Schell mit dem Kinderchor am Hl. Abend nachmittags um 15 Uhr eine Kindermette. Etwa 300 Besucher.
1975	
15.02.	Einführungstag für Firmhelfer in St. Otto: Johanna Binder von München - Herz Jesu erklärt ihr Modell.
01.03.	Frau Gundelinde Anderlik wird Pfarrsekretärin, nachdem Frau Cilla Hoven zum 28. 02. gekündigt hat. Frau Hoven dürfte als Pfarrhaushälterin nur noch 10 Wochenstunden im Pfarrbüro arbeiten. In dieser Zeit ist aber die anfallende Arbeit nicht zu bewältigen.
11.03.	Glaubensseminar: Pfr. Hans Faltlhauser: "Gewissen und Gewissensbildung".
19.03.	Kerzen am Totenmal: Heute am Karfreitag haben wir am Totenmal vor der Pieta einen Ständer angebracht, an dem zur Erinnerung an die Verstorbenen Kerzen zum Preis von 1 DM aufgesteckt werden können.
24.04.	Abendmesse der St. Georgs Pfadfinder
06.05.	Bittgang zum Salberg-Haus.
15.05.	Firmung durch Regionalbischof Ernst Tewes: 88 Firmlinge.
29.05.	Fronleichnamsprozession: Sie war geplant wie 1971. Diesmal können wir sie auch so durchführen. Nachdem es drei Jahre lang geregnet hat, ist heuer strahlender Sonnenschein. Bei der Eucharistiefeier konzelebrieren die drei Pfarrer von Ottobrunn. Hauptzelebrant ist diesmal Pfarrer Alexander Siebenhärl. Die Darbietungen des Chores leitet Herr Alfons Gries, ebenfalls von St. Magdalena. Sechs Bläser unterstützen den Gesang. Nach einem Beschluss der drei Pfarrgemeinderäte soll jedes Jahr eine andere Pfarrei die Vorbereitung und Leitung übernehmen.
05.06.	Wallfahrt nach Altötting. 55 Teilnehmer.
15.06.	Gottesdienst anlässlich der 20-Jahrfeier der Gemeinde Ottobrunn. Ottobrunn wurde am 01.04.1955 als selbständige Gemeinde von Unterhaching abgetrennt.
30.06.	Herr Josef Attenberger hat als Jugendpfleger gekündigt. Es wird kein neuer Jugendpfleger vom Jugendseelsorgeamt angewiesen. Die Jugendpflegestelle wird aufgelöst.
15.09.	Zweite Dekanatswallfahrt nach Kleinhelfendorf: Kardinal Julius Döpfner stellt die Eucharistiefeier unter das Thema: "Priesterberuf - heute und morgen!" 1100 Teilnehmer. Wir verbinden damit unsere Pfarrwallfahrt.
16.09.	Ausflug der Helferinnen und Helfer nach Maria Altenburg: P. Leicher erzählt von der Entstehung der Wallfahrt und der Renovierung der Kirche. Marien-Andacht - Kaffeepause.
13.10.	Kindergartenbeiratswahl: Für 34 Kinder werden die Stimmen abgegeben. Es werden neun Elternvertreter gewählt. Vorsitzender wird Herr Dieter Lasinger, Studienrat am Gymnasium Ottobrunn.
14.10.	Pfarrversammlung mit Vortrag von Dr. Karl Fröhlich: "Maria heute!".
24.11.	Firmhelfertreffen in St. Otto: Dr. Steiner erläutert sein Modell.
05.12.	Erster Alten-Nachmittag im Pfarrsaal: Die Pfarrgemeinderäte Herr Heinrich Anderlik und Herr Petrus Harrer stellen ein adventliches Programm zusammen. Eine Volksmusikgruppe der Bundespost, Herr Wörthmüller, Frau Edelman und eine Gruppe der Pfarrjugend gestalten den Nachmittag. Die Damen des Pfarrgemeinderates und die Bäckerei Kürzinger sorgen für das leibliche Wohl. 50 Teilnehmer.
18.12.	Das Hallenschwimmbad in Riemerling wird eröffnet.
24.12.	Herr Walter Schell hält mit dem Kinderchor um 15 Uhr eine Kindermette mit einem Weihnachtsspiel. 300 Besucher.
1976	
15.02.	Zweiter Alten-Nachmittag: Die Herren Heinrich Anderlik und Petrus Harrer stellen ein buntes lustiges Programm zusammen. Herr Wörthmüller, Herr Pichlmaier und Frau Edelman und eine Gruppe unserer Jugend umrahmen die Darbietungen musikalisch. Für das leibliche Wohl ist durch die Helferinnen und Bäckerei Kürzinger wieder gesorgt. 50 Teilnehmer.
09.03.	Glaubensseminar, 2 Abende: P Franz Prinz: "Begegnung mit Gott heute."
28.03.	Firmung durch Regionalbischof Ernst Tewes: 93 Firmlinge.
19.04.- 25.04.	Dekanatswallfahrt nach Rom: Pfarrer Hans Faltlhauser begleitet 59 Gläubige aus dem Dekanat Ottobrunn nach Rom. Aus unserer Pfarrei sind es 15 Teilnehmer.
15.05.	Wallfahrt mit Pfarrausflug nach Weißenlinden: Am Samstagnachmittag beten etwa 50 Pfarrangehörige von Högling aus den Rosenkranz nach Weißenlinden. Dort Marien-Andacht

Pfarrechronik St. Magdalena Ottobrunn

Datum	
	und Führung durch die Kirche. - Kaffeepause.
23.05.	Erstkommunion heuer wieder in der 3. Klasse. Die Erfahrung seit 1969 hat gezeigt, dass Kinder in der 2. Klasse es doch noch nicht recht erfassen. Nach den päpstlichen Verlautbarungen soll der Erstkommunion eine kindtümliche Beichte vorausgehen, was in der 2. Klasse schwierig ist.
25.05.	Bittgang zum Salberg-Haus. 45 Teilnehmer.
15.06.	Wallfahrt nach Altötting. 53 Teilnehmer. Hl. Messe in der "Schmerzhaften Kapelle" der Basilika, da der Bruder-Konrad-Altar belegt war.
17.06.	Fronleichnamsprozession: Sie wird geplant und durchgeführt wie in den letzten Jahren: Sternwallfahrt der drei Pfarreien zur Wiese Ecke Eichendorff- und Pestalozzistraße, dort Eucharistiefeyer in Konzelebration (Hauptzelebrant Pfarrkurat Rauchenecker), anschließend ziehen St. Magdalena und St. Otto in eucharistischer Prozession in ihre Pfarrkirche. Dort Te Deum und Schlusssegen. Zum ersten Mal sind keine Bläser dabei. Sammlung für die Einrichtung der Sozialstation bei St. Albertus Magnus.
31.08.	Die Innenwände der Kirche werden zum ersten Mal seit dem Bau getüncht. 9 Tage steht das Gerüst. In 11 Tagen sind die Arbeiten abgeschlossen durch die Firma Johann Spendinger. Preis mit Gerüst 10.800 DM.
01.09.	Herr Kuno Kläger wird als Katechet angewiesen. Herr Josef Lill wurde nach Fürstenfeldbruck versetzt, nachdem er in Gröbenzell sich ein Eigenheim baute. Sein Ausscheiden bei uns wird allgemein bedauert, da er guten Kontakt zu Schülern und Lehrern hatte, in der Jugendarbeit sich selbstlos einsetzte und bei der außerschulischen Firmvorbereitung zielstrebig arbeitete.
18.09.	Dekanatswallfahrt nach Kleinhelfendorf: "Für die Kirche berufen!" 750 Gläubige feiern mit Kapitularvikar Ernst Tewes den Gottesdienst mit Lichterprozession.
20.09.	Vertragsentwurf mit der Firma Van Treeck, München, für Mosaik an der Hochaltarwand nach dem Gemälde von Martin Schongauer, Dominikanerkirche Colmar, Der Auferstandene Herr mit Magdalena, 1475.
25.09.	Das Hallenschwimmbad am Haidgraben wird eingeweiht durch Pfarrkurat Rauchenecker von St. Albertus Magnus und Pfarrer Langner von der ev. Michaelskirche. Preis 8.9 Millionen DM.
11.10.	Kindergartenbeiratswahl: für 36 Kinder werden Stimmen abgegeben. Es werden neun Elternvertreter gewählt. Vorsitzender wird Herr Eduard Späder; er ist evangelisch. Auch Herr Kilius wurde Beirat. (x)
13.10.	Dekanatsveranstaltung im "Bürgerhaus" Putzbrunn: Seminarleiter Scheuerer: "Religionsunterricht heute". 30 Teilnehmer aus dem ganzen Dekanat.
19.10.	Besinnungsabend mit P. Beck SJ: "Erlösung - wovon? Der Einfluss der dämonischen Mächte". 35 Teilnehmer.
25.10.	Schulrat Härter: "Vorschulerziehung", 100 Teilnehmer. Es werden hauptsächlich die Ziele des kognitiven Bereichs herausgestellt. Der Vortrag war notwendig, weil der Kulturkreis Ottobrunn für seine "Vorschule" stark wirbt und dadurch natürlich die Existenz der Kindergärten in den nächsten Jahren bedroht sein könnte.
07.11.	Kirchenverwaltungswahl 1977 - 1982: Es wurden acht Kirchenverwalter gewählt, zum ersten Mal auch eine Frau: Frau Christa Göbel, die als Erzieherin in unserem Kindergarten tätig ist. Sie löst Herrn Werner Rother ab. Die anderen Verwalter sind die gleichen wie bisher. 148 beteiligten sich an der Wahl.
17.11.	Kapiteljahrtag in Siegertsbrunn. Anschließend Besinnungsabend für die Pfarrgemeinderäte mit P. Beck SJ: "Erlösung - wovon?".
05.12.	Alten-Nachmittag im Advent: 45 Senioren nehmen daran teil. Das Programm gestalten die Pfarrgemeinderäte Herr Heinrich Anderlik und Petrus Harrer.
11.12.- 12.12.	Weihnachtsbazar im Kindergarten: Der Kindergartenbeirat führt ihn durch. Der Erlös, etwa 1.000 DM, gehört für die Anschaffung von Orff'schen Instrumenten.
25.12.	Das Gymnasium Ottobrunn brennt zum zweiten Mal. Pfarrer Alexander Siebenhärl, der am ersten Weihnachtsfeiertag zur Frühmesse aufsteht, entdeckt um 6 Uhr als erster den Brand und alarmiert die Polizei. Um 6.15 Uhr kommen die ersten Feuerwehren. Um 6.45 Uhr ist der Brand gelöscht. (*)
1977- 1982	Erzbischof / Kardinal Joseph Ratzinger (25.3.1977)
1977	
10.01.	Erste Sitzung der neu gewählten Kirchenverwaltung: vor dem Pfarrgemeinderat werden die

Pfarrechronik St. Magdalena Ottobrunn

Datum	
	Kirchenverwaltungsmitglieder per Handschlag verpflichtet. Herr Bürgermeister Ferdinand Leiß wird wieder zum Kirchenpfleger gewählt.
06.02.	Alten-Nachmittag: 45 Teilnehmer. Herr Heinrich Anderlik und Petrus Harrer gestalten ein buntes Faschingsprogramm.
27.02.	Abschied von Pfarrer Alfred Lettenmeyer: Seit 1952 war er Pfarrer der evangelischen Kirchengemeinde von Ottobrunn. Von 1952 bis 1964 hielt er Gottesdienst in der Gartenstraße, seit 1964 in der neuen Michaelskirche an der Ganghoferstraße. Pfarrer Alexander Siebenhärl nimmt mit Pfarrer Anton Zawadke und Kurat Rauchenecker am Abschiedsgottesdienst teil.
28.02.	Bürgermeister Ferdinand Leiß tritt aus gesundheitlichen Gründen vom Amt zurück.
20.03.	Dr. Horst Stähler-May wird zum ersten Bürgermeister von Ottobrunn gewählt. Er gehört der CSU an und ist bereits seit 1972 zweiter Bürgermeister. Er erhält 55,93% der Stimmen. Sein Gegenkandidat von der SPD unterlag mit 44,07%. (*)
22.03.	Ausbildung eines Kreises von Gottesdiensthelfern in St. Magdalena
23.03.	Glaubensseminar: Pfarrer Hans Faltthäuser: "Wer betet, geht nicht unter". 46 Teilnehmer.
30.03.	Glaubensseminar: Pfarrer Hans Faltthäuser: "Aus dem Sonntag leben". 36 Teilnehmer.
25.03.	Dr. Josef Ratzinger, Professor für Dogmatik und Dogmengeschichte in Regensburg, wird von Papst Paul VI. zum Erzbischof von München und Freising ernannt. Er ist Diözesanpriester und am 29.06.1951 in Freising geweiht. Ad multos annos!
20.04.	Einführung für die Firmhelfer (10) in St. Magdalena
08.05.	Weihe des Hochaltarmosaiks durch Pfarrer Alexander Siebenhärl: Kopie von Martin Schongauers "Christus und Maria Magdalena" im Unterlinden-Museum in Colmar. Größe 5,94 Meter hoch, 4,20 Meter breit. 250.000 Smalten. 150 verschiedene Farbtöne. Das Mosaik wurde in der Werkstätte in dreimonatiger Arbeit in 132 Teilen vorgefertigt und in zwei Tagen an die Wand geklebt. Ausführende Firma: Gustav van Treck, München, Schwindstraße 3. Preis 54.390 DM mit allen Nebenkosten rund 60.000 DM. Herr Josef Kammerer aus der Pfarrei St. Otto hat in seinem Testament 10.000 DM für ein neues Altarbild bestimmt. Durch Rücklagen des Kirchenbauvereins und Spenden wird der Rest finanziert. Ein anonymer Briefschreiber meinte jedoch: "Über den Geschmack lässt sich streiten. Aber für das Mosaik 60.000 DM ausgeben, ist im Hinblick auf die Armut vieler Menschen ein Verbrechen". Außer dieser kritischen Stimme findet das Bild allgemeine Zustimmung.
15.05.	Erstkommunionfeier.
22.05.	Erstkommunionfeier. 75 Kinder.
17.05.	Bittgang zum Salberg-Haus: 40 Teilnehmer.
22.05.	Installation von Pfarrer Gerhard Vogel in der evangelischen Michaelskirche: Pfarrer Alexander Siebenhärl spricht im Namen der katholischen Kirchengemeinden ein Grußwort. Pfarrer Gerhard Vogel war bisher Pfarrer in Lindau.
23.05.	Besprechung am Landratsamt wegen der "endgültigen Anerkennung" unseres Kindergartens. Es sollen Umbauten vorgenommen werden, da ein Intensiv-Förderungsraum zu wenig vorhanden ist. Der Hort soll vom Kindergarten getrennt werden. Benützung der Räume von Kindergarten und Hort ist nicht mehr statthaft. Der Raum im Keller wird für den Hort nicht mehr genehmigt.
23.05.	Besprechung mit den Eltern der Firmlinge: 90 Teilnehmer.
28.05.	Prof. Josef Ratzinger wird im Münchner Dom zum Bischof geweiht.
07.06.	Pfarrwallfahrt nach Altötting. 55 Teilnehmer.
09.06.	Fronleichnamsgottesdienst der drei Ottobrunner Pfarreien auf der Eichendorffwiese: Pfarrer Anton Zawadke von St. Otto ist Hauptzelebrant.
27.06.	Erzbischof Josef Ratzinger wird in das Kardinalskollegium aufgenommen.
23.07.	Firmung durch Weihbischof Matthias Defregger: 99 Firmlinge.
04.08.	Besprechung bei der Regierung von Oberbayern wegen der "endgültigen Anerkennung" des Kindergartens. Sie wird erst erteilt, wenn der Hort anderweitig untergebracht ist. Die Gemeinde Ottobrunn soll veranlasst werden, einen Hort zu errichten: Pfarrer Alexander Siebenhärl hat diesbezüglich am 29.07. an die drei Ottobrunner Bürgermeister geschrieben. Umbauten verlangt die Regierung nicht mehr aufgrund eines Schreibens des Kultusministeriums vom 12.04.1977. Das "Raumprogramm für bestehende Einrichtungen" erfüllen wir.
01.09.	Pfarrkuratie St. Albertus Magnus in Ottobrunn wird zur Pfarrei erhoben.
11.09.	Feldgottesdienst auf der Pestalozziwiese anlässlich der "75-Jahr-Feier Siedlungsraum Ottobrunn". Der Wortgottesdienst ist ökumenisch: Pfarrer Alexander Siebenhärl hält die Begrüßung, Pfarrer Anton Zawadke und Pfarrer Langner (ev.) und Pfarrerin Lutz-Kopp (ev.)

Pfarreichronik St. Magdalena Ottobrunn

Datum	
	sprechen Gebete. Pfarrer Alexander Siebenhärl und Pfarrer Anton Zawadke konzelebrieren bei der Eucharistie, bei der die evangelischen als Zuschauer dabei bleiben. Der Posaunenchor der Ottobrunner evangelischen Kirche begleitet den Volksgesang. Etwa 1000 Teilnehmer. An den Feldgottesdienst schließt sich ein Festzug an mit 1000 Teilnehmern in 80 Gruppen. 5000 Zuschauer
11.09.	Ordination der ersten evangelischen Pfarrerin in der Michaelskirche: Frau Toni Lutz-Kopp wird von Oberkirchenrat Georg Lanzenstiel als Pfarrerin ordiniert. Pfarrer Alexander Siebenhärl nimmt an dem Abendgottesdienst und dem Empfang im Gemeindesaal teil und spricht ein Grußwort im Namen der drei katholischen Pfarrgemeinden.
17.09.	Vierte Dekanatswallfahrt nach Kleinhelfendorf: sie steht unter dem Motto: "Arbeit und Leistung". Die Fußwallfahrt geht von Siegertsbrunn über Aying nach Kleinhelfendorf: 200 Teilnehmer. Den Dekanatsgottesdienst hält Prälat Anton Maier, der in seiner Predigt den richtigen Ton für die 500 Gläubigen findet; er betont besonders, was die Kirche in den zweitausend Jahren geleistet hat.
22.09.	Erster ökumenischer Schulanfangsgottesdienst: Für die 7. bis 9. Klassen der Riemerlinger Hauptschule wird zum ersten Mal ein ökumenischer Anfangsgottesdienst in unserer Pfarrkirche gehalten. Es ist ein Wortgottesdienst, bei dem Pfarrer Alexander Siebenhärl die Predigt hält und der evangelische Diakon Ponton die evangelische Katechetin Haugg und der katholische Katechet Kläger mitwirken. Bei den 9. Klassen verliert die Lehrerin der 9d-Klasse, Frau Etmüller, die Predigt. -Viele Schüler haben gar kein Empfinden mehr, wie man sich in einer Kirche benimmt.
02.10.	Weihe der Pfarrkirche St. Albertus Magnus: Kardinal Josef Ratzinger weiht die dritte Pfarrkirche in Ottobrunn. Die Pfarrkirche St. Magdalena schenkt den Ewige-Licht-Leuchter zum Preis von 1.400 DM Das Pfarrzentrum kostet 6 Millionen DM.
02.10.	Die "Münchener Kath. Kirchenzeitung" widmet eine Seite der "Kirche im 75-jährigen Ottobrunn".
17.10.	Elternabend für die Eltern der Erstkommunikanten: 70 Teilnehmer.
22.10.	Rhythmische Messe gestaltet von den Garser Brüdern
24.10.	Kindergartenbeiratswahl: 7 Elternvertreter werden gewählt. Herr Eduard Späder wird wieder Vorsitzender.
08.11.	Kapiteljahrtag in Brunthal: anschließend geselliges Beisammensein mit den Pfarrgemeinderäten des Dekanates: 160 Teilnehmer.
10.11.	Vortrag: Magdalena in der Kunst (Herr Skrabal)
19.11.	Kathreintanz
25.11.	Herr Alfons Gries legt das Amt des Chorleiters nieder nach 16jähriger Tätigkeit. (*) Auch gesundheitliche Gründe spielen eine Rolle.
01.12.	Pfarrversammlung mit Rechenschaftsbericht des PGR, Diavortrag: Europäische Begegnung in Lourdes und Montserrat
02.12.	Frau Josefine Klippel übernimmt zunächst übergangsweise die Leitung des Chores (für 2,5 Jahre).
03.12.	Weihnachtsbazar im Kindergarten: 1.500 DM Erlös.
04.12.	Altennachmittag: 40 Teilnehmer. Herr Heinrich Anderlik und Herr Petrus Harrer gestalten ihn adventlich. Herr Worthmüller und Herr Hager umrahmen ihn mit Musik. Eine Jugendgruppe unter der Leitung von Frau Elisabeth Barth spielt ein Stück von Hans Sachs mit Original-Kostümen.
21.12.	Pfarrer Hans Faltlhauser wird zum "Monsignore" ernannt.
21.12.	Die neue Turmuhr, eine elektronisch gesteuerte Quarzuhr, wird von der Firma Rauscher - Regensburg installiert. Preis 10.000 DM. Sie wird aus dem Nachlass von Frau Zenta Pfister finanziert.
1978	
17.02.	Eröffnung der Gemeindebücherei: Die Gemeinde Ottobrunn eröffnet im Gymnasium Ottobrunn eine eigene Gemeindebücherei in unmittelbarer Nähe zu unserer Bücherei: zwei hauptberufliche Kräfte, 3.500 Bände und Lehrer- und Schülerbücherei des Gymnasiums (6500 Bücher), Nulltarif. Die Gemeindebücherei soll später in die "Ortsmitte" kommen. Die Erstausstattung kostet über 120.000 DM. Pfarrbücherei: 6000 Bände, ehrenamtlich
26.02.	Einweihung des Eissportstadions: Pfarrer Alexander Siebenhärl weiht mit Pfarrer Langner das Eissportstadion am Haidgraben ein. Baukosten 1,8 Millionen DM.
27.02.- 13.03.	Glaubensseminar mit Msgr. Hans Faltlhauser: "Die zehn Gebote Gottes als Lebenshilfe" (40 Teilnehmer)

Pfarrechronik St. Magdalena Ottobrunn

Datum	
05.03.	Gemeinderatswahlen: Ottobrunn: CSU 13 + Bürgermeister, SPD 7, FDP 1, Bürgervereinigung 3. Hohenbrunn: CSU 12 + Bürgermeister, SPD 5, FDP 1, Überparteiliche
April	Genehmigung zum Betrieb des Kinderhorts verlängert bis 31.8.80.
23.04.	Pfarrgemeinderatswahlen: Wahlbeteiligung 286 Personen: Gewählt wurden: Ferdinand Leiß, Heinrich Anderlik, Franz Felixberger, Josef Nützel, Andreas Busche, Elisabeth Barth, Paul Führmann, Franz Gebhardt, Claudia Fabian, Christa Göbel, Johann Beckenbauer, Elfriede Groß.
30.04.	Erstkommunion für Riemerling: 40 Kinder. Katechet Walter Schell gestaltet die Feier durch den Kinderchor mit rhythmischen Liedern.
07.05.	Erstkommunion für Ottobrunn: 53 Kinder.
11.05.	Erste Sitzung des Pfarrgemeinderates: Es wurden berufen: Marianne Kugler (Schule), Cilla Hoven (Bücherei), Ingeborg Walter (Kindertagesstätte), Hedwig Karp (Caritas), Johann Schwanzl (Schriftführer), Katechet bzw. Katechetin.
25.05.	Fronleichnamsprozession (Eichendorffstr., Messe gestaltet durch St. Magdalena)
29.05.	Konstituierende Sitzung des Pfarrgemeinderates: Gewählt wurden: Vorsitzender: Heinrich Anderlik, stellv. Vorsitzender: Andreas Busche, Vertreter im Dekanatsrat: Josef Nützel, Schriftführer Johann Schwanzl.
27.06.	Elternabend im Kindergarten: Frau Konrektorin Hörsgen und Frau Oberlehrerin von Schenk von der Schule an der Lenbachallee berichten über die gute Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Grundschule: 70 Teilnehmer.
29.06.	Firmung durch Msgr. Bernhard Egger: zu ersten Mal firmiert ein Nicht-Bischof in unserer Kirche.: 89 Firmlinge.
01.07.	Jugendveranstaltung mit Jugendgottesdienst in St. Otto
11.07.	Wortgottesdienstleiter: Herr Heinrich Anderlik und Herr Josef Nützel werden mit Urkunde vom Generalvikariat als Wortgottesdienstleiter beauftragt. Sie haben bei Prof. Dr. Hungs einen Kurs mitgemacht, der vom Dekanat Ottobrunn veranstaltet wurde.
22.07.	Dekanatswallfahrt nach Kleinhelfendorf: Dekan Sutor hält den Gottesdienst, Prof. Dr. Hungs die Predigt über die Wortgottesdiensthelfer: ca. 800 Teilnehmer.
06.08.	Papst Paul VI. ist im 81. Lebensjahr in Castel Gandolfo gestorben.
21.8. - Ende 08.	Jugendfahrt nach Brixen im Tale
26.08.	Papstwahl: Im vierten Wahlgang des Konklave wird Kardinal Albin Luciani, Patriarch von Venedig zum 264. Nachfolger des hl. Petrus gewählt. Er führt den Namen Johannes Paul I. An der Wahl beteiligten sich 111 Kardinäle.
28.09.	Papst Johannes Paul I. ist nach 33 Tagen seines Pontifikates gestorben. Durch seine lebenswürdige Art hat er in kurzer Zeit allgemein Sympathie erworben.
Sept.	Fr. Elisabeth Dudek, neue Katechetin, wird Mitglied des PGR
16.10.	Kardinal Karol Wojtyla von Krakau ist zum Papst gewählt. Er hat sich den Namen Johannes Paul II. gegeben. Seit 455 Jahren ist zum ersten Mal wieder ein Nicht-Italiener Papst.
16.10.	Elternabend für die Eltern der Erstkommunikanten: 70 Teilnehmer.
20.10.	Treffen des Helferkreises mit gemütlichem Beisammensein
21.10.	Erste ökumenische Trauung in unserer Pfarrkirche: Pfarrer Alexander Siebenhärl und Frau Pfarrer Toni Lutz-Kopp.
23.10.	Wahl zum Kindergartenbeirat: Es werden 7 Beiräte und 7 Stellvertreter gewählt. Herr Eduard Späder wird wieder Vorsitzender. Es werden für 36 Kinder Stimmen abgegeben.
25.10.	Herr Dr. Mäder, Psychotherapeut, spricht über: "Mystisch begnadete Frauen alter und neuer Zeit": 18 Teilnehmer.
07.11.	Franz Voggenreiter, geb. 20.08.1942, wohnhaft in Riemerling, Auenstr. 9, wird in der Abtei St. Bonifaz in München als Benediktiner eingekleidet. (*) Er war früher Pfarrjugendführer, rief eine Schola ins Leben und arbeitete in der Pfarrei fest mit.
15.11.	Erziehungsseminar: Prof. Hubert Knapp spricht über: "Ich habe Probleme mit meinem Kind". "Wie kann ich sie lösen?" 50 Teilnehmer. (*)
Nov.	Besinnungstag für PGR in Hofolding <nur geplant?>
10.12.	Altennachmittag im Pfarrsaal
??	Einweihung der Mehrzweckhalle und das Eislaufstadiums (Grundsteinlegung 1976) in Ottobrunn
1979	Papst Johannes Paul I.
1979-	Papst Johannes Paul II.

Pfarreichronik St. Magdalena Ottobrunn

Datum	
2005	
1979	
11.02.	Altennachmittag: Pfarrgemeinderat und Jugend Gestalten einen Faschingsnachmittag: 50 Teilnehmer.
08.03.	Firmeltern-Abend: Pfarrer Alexander Siebenhärl spricht über die neue Firmpastoral. Herr Paul Führmann führt ein Tonbild vor: 80 Teilnehmer.
12.03.	Glaubensseminar: "Ehe und Familie heute". Msgr. Hans Faltthäuser hält
19.03.	zwei gute Vorträge. Leider waren es am ersten Abend nur 10 Teilnehmer, am zweiten Abend 20 Teilnehmer.
19.05.	Firmung: Weihbischof Ernst Tewes spendet 96 Firmlingen das hl. Sakrament der Firmung.
20.05.	Erstkommunionfeier: 57 Kinder empfangen die erste Hl. Kommunion. Im Vergleich zu den Vorjahren ist die Zahl bedeutend zurückgegangen. Daher ist heuer für Ottobrunn - Riemerling nur eine Kommunionfeier.
23.05.	Bittgang zum Salberg-Haus: 45 Teilnehmer.
12.06.	Pfarrwallfahrt nach Altötting: 57 Teilnehmer.
14.06.	Fronleichnamsprozession: Wegen des schlechten Wetters fällt der gemeinsame Gottesdienst mit St. Otto und St. Albertus Magnus auf der Eichendorffwiese aus. Wir hielten um 8.30 Uhr in der Pfarrkirche den Gottesdienst und anschließend eine eucharistische Prozession durch die Georginen-, Eduard Spranger-, Georg Kerschensteiner-, und Ottostraße zur Kirche zurück. 250 Teilnehmer. Gerade die älteren Pfarrangehörigen begrüßen diese Form der Prozession, weil ihnen der Weg und das lange Stehen auf der Eichendorffwiese zu beschwerlich ist. Um die Fronleichnamsprozession hat es seit November mit den beiden anderen Pfarreien lange Diskussionen gegeben. Sie wollten die gemeinsame Form wegen der Pfingstfeier auf den kommenden Sonntag verlegen. Es sollte eine gemeinsame eucharistische Prozession nach Albertus Magnus gehalten werden und dort dann ein Fest gefeiert werden. Unser Pfarrgemeinderat stimmte der Verlegung nicht zu und so sollte alles beim alten bleiben.
30.06.	Dekanatswallfahrt nach Kleinhelfendorf: Erzabt P. Notger Wolf von St. Ottilien stellt die Wallfahrt unter das Thema: "Die Familie - unsere Hauskirche". 700 Teilnehmer.
09.07.	PGR spricht der Jugendgruppe der Pfarrei Anerkennung für die gelungene Renovierung der Gruppenräume und Mitgestaltung der Wallfahrt nach Kleinhelfendorf ausgesprochen.
13.07.	Einweihung der Riemerlinger Schulsportanlage: Pfarrer Alexander Siebenhärl weiht mit dem evangelische Pfarrer Gerhard Vogel die neue Schulsportanlage bei der Riemerlinger Schule ein. In die Weihe wird die Hauptschule eingeschlossen, für die es keine eigene Weihe gab.
30.07.	Ökumenischer Schulschlussgottesdienst: Pfarrer Alexander Siebenhärl hält zusammen mit dem evangelischen Pfarrer Gerhard Vogel in unserer Pfarrkirche den ersten ökumenischen Schulschlussgottesdienst für die Schule an der Lenbachallee. Die Lehrkräfte wünschten diese Form des Gottesdienstes. Pfarrer Alexander Siebenhärl trug in einer Lehrerkonferenz seine Bedenken vor, wurde aber überstimmt. Vor und nach dem Gottesdienst ließ die Disziplin zu wünschen übrig, während des Gottesdienstes taten alle Schüler gut mit.
August	Besuch einer Pfadfindergruppe aus Amerika
25.08.	Pfarrer Alexander Siebenhärl hält mit Pfarrer Stritar seine erste ökumenische Trauung in der evangelischen Michaelskirche.
11.09.	Ausflug der Helferinnen und Helfer nach St. Margarethen bei Brannenburg: 24 Teilnehmer.
04.10.	Beginn eines von Dr. Hungs abgehaltenen Theologie-Grundseminars, veranstaltet vom Münchener Bildungswerk, in St. Albertus Magnus, 6 Abende
07.10.	Konzert für Orgel und Panflöte: Veranstalter ist der Kulturkreis Ottobrunn. 150 Zuhörer, Orgel Herr Gerzer, Panflöte Herr Kölbel, beide aus Neubiberg.
22.10.	Wahl zum Kindergartenbeirat: Für 38 Kinder werden Stimmzettel abgegeben; 138 Kinder besuchen unseren Kindergarten. Vier Elternvertreter sind evangelisch, drei katholisch. Vorsitzende wir zum ersten Mal eine Frau, evangelisch. Auch die Stellvertreter sind evangelisch.
29.10.	Elternabend der Erstkommunikanten: 70 Teilnehmer. Erstkommunion am 18.05.1980 für beide Schulen.
11.11.	Jugend- bzw. Korbinianswallfahrt nach Freising
26.11.	Vollversammlung des Dekanatsrats in unserem Pfarrsaal mit Vortrag von Pfr. Niggel: Beichte und/oder Bußgottesdienst
12.	Gebet in der Familie, Zusammentreffen Samstags, 19 Uhr
09.12.	Altennachmittag: 70 Teilnehmer. Pfarrgemeinderatsvorsitzender Herr Heinrich Anderlik, Herr Hager und die Jugendgruppen gestalten ein adventliches Programm.

Pfarreichronik St. Magdalena Ottobrunn

Datum	
18.12.	60 Geburtstag von Pfarrer Alexander Siebenhärl: Der Jubilar, Msgr. Hans Faltlhauser und Prof. Hungs konzelebrieren einen Abendgottesdienst, bei dem der Chor die Nikolai-Messe von Joseph Haydn aufführt. Anschließend ist eine Gratulationsfeier im Pfarrsaal, bei der die Herren Heinrich Anderlik und Ferdinand Leiss die Glückwünsche der Pfarrgemeinde und die Bürgermeister Herr Dr. Horst Stähler-May und Herr Josef Schwaiger die der Gemeinden Ottobrunn und Hohenbrunn überbringen. Die Kirche gut gefüllt, im Pfarrsaal 75 Gratulanten.
?	Frau Klippel gibt die Leitung des Chors ab, ein neuer Leiter, Herr Trischberger, wird über eine Zeitungsannonce gesucht.
1980	
03.02.	Faschingsnachmittag für die Senioren im Pfarrsaal
25.02.	Elternabend der Firmeltern: Pfarrer Alexander Siebenhärl bespricht mit den Eltern die neue Firmpastoral. 70 Teilnehmer.
11.03.	Tonbild: "Das Heilige Land" - Impressionen von den heiligen Stätten! Katechetin Dudek berichtet von ihrer Israel-Reise. 50 Teilnehmer.
26.04.	Firmung: Msgr. Dr. Karl Fröhlich, früher Stadtpfarrer von München - St. Paul, spendet 83 Firmlingen das hl. Sakrament der Firmung. Eine sehr eindrucksvolle Feier.
27.04.	Ökumenischer Gottesdienst, 25 Jahre selbständige Gemeinde Ottobrunn
29.04.	Besprechung mit den Eltern der Schulanfänger: Die Lehrerinnen Hörsgen und von Schenk von der Schule an der Lenbachallee informieren 50 Eltern über den bevorstehende Schulanfang ihrer Kinder.
09.05.	Grundsteinlegung für den Ottobrunner Friedhof am Haidgraben: nach der Ansprache von Bürgermeister Dr. Horst Stähler-May sprechen die Pfarrer Alexander Siebenhärl, Rauchenecker, Anton Zawadke und Gerhard Vogel ein Segensgebet über den Grundstein für den Sakralbau.
11.05.	Amtseinführung des zweiten Pfarrers an der ev. Michaelskirche: Matthias Flothow. Pfarrer Alexander Siebenhärl nimmt daran teil.
13.05.	Bittgang zum Salberg-Haus: 50 Teilnehmer.
18.05.	Erstkommunion: 58 Kinder aus Ottobrunn und Riemering.
20.05.	Besichtigung der Kindertagesstätte durch Regierung und Landratsamt: Der Hort wird unbefristet genehmigt und der Kindergarten bekommt die "endgültige Anerkennung", wenn wir zwei Trennwände einziehen und die beiden Hortgruppen in den ersten Stock zusammenlegen. Bürgermeister Horst Stähler-May verspricht für den Hort eine eigene Freispielfläche zu errichten. Die Gemeinde will auch die Kosten übernehmen.
20.05.	Hr. Träger von der Caritas-Bezirksstelle spricht im Pfarrsaal über das Thema Nachbarschaftshilfe
Mai	Diskussion über die Größe des jetzigen Pfarrheims
03.06.	Wallfahrt nach Altötting: 54 Teilnehmer.
05.06.	Fronleichnamsprozession: Sternprozession der drei Ottobrunner Pfarreien zur Eichendorffwiese. Dort gemeinsame Eucharistiefeier mit Konzelebration, Hauptzelebrant Pfarrer Anton Zawadke von St. Otto. Umrahmung durch die Bläsergruppe von St. Korbinian in Unterhaching. Eucharistische Prozession zur Pfarrkirche zurück. Beteiligung der Kinder ist gering. Es waren jedoch mehr Erwachsene als in den Vorjahren.
28.06.	Dekanatswallfahrt nach Kleinhelfendorf mit P. Dr. Hlinka als Prediger und Zelebranten unter dem Motto: Kirche im Osten, Predigt: „Die Verfolgung der Christen in der Tschechoslowakei“
09.07.	Diskussion über die Gründung eines Vereins Nachbarschaftshilfe e.V. (Vorschlag von Prof. Dr. Stähler-May)
01.09.	Einstellung einer neuen Erzieherin für den Hort Neuer Chorleiter: Herr Trischberger
14.09.	Fahnenweihe der Schützengunft Ottobrunn: Pfarrer Alexander Siebenhärl weiht vor 5.000 Menschen im Sportstadion von Ottobrunn die neue Fahne der Schützengunft mit dem Bild der "Patrona Bavariae". 70 Vereine mit 8 Musikkapellen waren anwesend. Ein schönes Erlebnis für alle. Noch nie waren in Ottobrunn so viele Menschen bei einem Gottesdienst anwesend wie hier.
14.09.	Pfarrer Herbert Rauchenecker von St. Albertus Magnus verabschiedet sich und wird Betreuer der Gemeindeassistenten für ganz Bayern.
15.09.	Pfarrer Hubert Hinxlage übernimmt die Pfarrei St. Albertus Magnus.
13.10.	Dreitägige Busfahrt nach Maria Einsiedeln und den Wirkungsstätten des Hl. Nikolaus von Flüe unter Leitung von Pfr. Faltlhauser

Pfarreichronik St. Magdalena Ottobrunn

Datum	
20.10.	Besprechung mit den Eltern der Erstkommunikanten: 60 Väter und Mütter nehmen daran teil. Der Beginn der Erstkommunionfeier soll auf 9 Uhr verschoben werden.
31.10.	Erste hl. Messe im Altenwohnstift "Brunneck". Msgr. Johann Faltlhauser hält im Altenwohnstift "Brunneck" die erste hl. Messe. Zuerst weihet er die Kapelle und die Gegenstände, die zur hl. Messe benötigt werden. Die Kirchenstiftung St. Magdalena hat um 3.800 DM das Erforderliche angeschafft. 15 Bewohner des Stifts haben teilgenommen.
04.11.	Wahl des Kindergartenbeirates: Nur 14 Eltern haben sich bereit erklärt, für den Kindergartenbeirat zu kandidieren. Obwohl im Kindergarten 139 Kinder sind, wurden nur für 23 Kinder Stimmen abgegeben. Vorsitzender wurde Herr Bernd Kaiser.
10.11.	"Nachbarschaftshilfe". Auf Anregung von Bürgermeister Dr. Horst Stähler-May schließen sich die drei kath. Pfarreien, die ev. Pfarrei, das Sozialwerk, der Diakonieverein, die Johanniter-Unfallhilfe usw. zur Arbeitsgemeinschaft "Nachbarschaftshilfe" zusammen. Im Rathaus Ottobrunn ist ein eigenes Telefon für diese Aktion.
15.11. - 19.11.	Papstbesuch in Deutschland: Für den Festgottesdienst auf der Theresienwiese am 19.11. wurden vom Pfarramt 350 Platzkarten ausgegeben. 600.000 Menschen haben teilgenommen.
24.11.	Pfarrversammlung: Anlässlich der 20-Jahrfeier der St. Magdalena-Kirche zeigt der Pfarrgemeinderatsvorsitzende Heinrich Anderlik Dias aus der Geschichte dieser Kirche. Pfarrer Alexander Siebenhärl dankt den 45 Anwesenden dafür, dass sie am Aufbau des pfarrlichen Lebens mitgeholfen haben.
28.11.	Einweihung des Altenwohnstifts "Brunneck": Pfarrer Alexander Siebenhärl weihet mit dem evangelischen Pfarrer Gerhard Vogel das "Stift Brunneck", in das in den letzten Wochen ca. 100 Senioren eingezogen sind.
30.11.	Festgottesdienst mit Weihbischof Matthias Defregger: anlässlich des 20-jährigen Bestehens unserer Pfarrkirche hält Weihbischof Matthias Defregger den Festgottesdienst um 8.45. Der Kirchenchor singt die Krönungsmesse von Mozart. Anschließend ist in der Pausenhalle der Riemerlinger Hauptschule ein Stehempfang mit Bier und Würstchen. über 300 Teilnehmer
07.12.	Seniorenachmittag im Advent
31.12.	Der Chorleiter Herr Trischberger legt sein Amt nieder, um am 1.1.1981 die Chorleiterstelle in St. Andreas (seiner Heimatpfarre) anzutreten. Die bisherige hauptamtliche Chorleiterstelle wird eingezogen und nebenamtlich. Herr Trischberger bringt an Kirchweih Herrn Thomas Schmidt (21jährig) mit und deutet an, dass dieser der neue Chorleiter werden könnte.